

13. / II. 1916

## Kriegskalender.

4. Februar: In Nordalbanien haben unsere Truppen Aruja besetzt und den Ishmisluf erreicht. — Vor dem Dolmeiner Brückentopf gehen die Italiener auf die Hänge westlich der Straße Cigini—Selo zurück. Das Schloß Duino wird durch mehrere italienische Granaten zerstört. Eine L. u. L. Kreuzerguppe beschießt mit gutem Erfolge die Bahnhöfe von Ortona und San Vito und zerstört die Eisenbahnbrücke über den Fluß Ariello nördlich Ortona. — Ein deutsches U-Boot versenkt in der Themsemündung mehrere Fahrzeuge. — Das deutsche Marineluftschiff „L 19“ geht an der englischen Küste nieder, die Besatzung des englischen Fischdampfers „King Stephen“ weigert sich, die verunglückte Luftschiffmannschaft zu retten. — Rede Salandras in Genua. — Brand im kanadischen Parlament. — Großfürst Georg in Tokio.

5. Februar: Deutsche Luftschiffe bombardieren die Befestigungen von Dünaburg. — Südlich des Kanals von La Bassée wird ein englischer Angriff abgewiesen; deutsche Artillerie beschießt ausgiebig die feindlichen Stellungen auf der Vogesenfront zwischen Diedolshausen und Sulzern. — Botschafter Bernstorff überreicht dem Staatssekretär Lanjing neue Mitteilungen über den „Lusitania“-Fall.